

Lyss, 31. Oktober 2016

An den Präsidenten des Grossen
Gemeinderates von Lyss

Dringliches

Postulat: Gemeinderat soll sich im Rahmen der Vernehmlassung zur Verordnung des EDI über die Prämienregionen äussern

Sehr geehrter Herr Präsident

Zuhanden der GGR-Sitzung vom 7. November 2016 unterbreiten wir Ihnen folgendes Postulat:

Der Gemeinderat wird beauftragt,

1. sich beim Regierungsrat des Kantons Bern für eine Ablehnung der Vernehmlassung „Prämienregionen“ stark zu machen
2. sich beim Verband Bernischer Gemeinden für die Ablehnung der Vernehmlassung „Prämienregionen“ stark zu machen

Begründung zum Postulat:

Zurzeit läuft eine Vernehmlassung auf nationaler Ebene zum Thema „Prämienregionen“. Die Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Lyss wären von einer Änderung der Prämienregionen direkt betroffen. So ist vorgesehen, dass zukünftig Prämienregionen durch Bezirke und nicht wie bis anhin auf Stufe der Gemeinden definiert sind. Bei der Gemeinde Lyss hätte dies zur Folge, dass sie von der Prämienregion 2 in die Prämienregion 1 wechseln würde, was für alle Einwohner höhere Prämien zur Folge hätte. Dies obwohl die Lysserinnen und Lysser nicht mehr Leistungen in Anspruch nehmen als bis anhin.

Dringlichkeit

Es wird Dringlichkeit verlangt, da die Vernehmlassungsfrist bis am 13. Januar 2017 läuft.

Fraktion FDP.Die Liberalen / GLP Lyss

Th. J. J.

Th. J. J.